

Beschlussvorlage

Betreff:

Übernahme einer Ausfallbürgschaft für ein Darlehen an die Stadtwerke Mosbach GmbH

Beratungsfolge:

Gremium:	am:	Behandlung:
Gemeinderat	18.03.2026	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme einer Ausfallbürgschaft durch die Stadt Mosbach in Höhe von 1.520.000 € (80 % des Darlehensbetrages) für ein Darlehen von 1.900.000 € der Stadtwerke Mosbach GmbH bei der Sparkasse Neckartal-Odenwald.

Sachverhalt:

Zur Finanzierung von Investitionen können die Stadtwerke Mosbach GmbH noch Darlehensaufnahmen aus dem Wirtschaftsplan 2025 in Höhe von 1,9 Mio. € tätigen. Darüber hinaus sind im Wirtschaftsplan 2026 Kreditaufnahmen in Höhe von 6,8 Mio.€ vorgesehen.

Die Stadtwerke Mosbach GmbH hat nun am 12.02.2026 mit der Sparkasse Neckartal-Odenwald einen Darlehensvertrag in Höhe von 1,9 Mio. € zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen abgeschlossen.

Der Kreditgeber fordert eine Ausfallbürgschaft, damit auch juristischen Personen des privaten Rechts Kommunalkreditkonditionen gewährt werden können. Das EU-Beihilferecht lässt eine 80 %-Bürgschaft zu.

Für die Übernahme der Ausfallbürgschaft ist nach der Beschlussfassung durch den Gemeinderat noch die Zustimmung der Rechtsaufsichtsbehörde (Regierungspräsidium Karlsruhe) einzuholen.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Bürgschaftsübernahme entstehen der Stadt Mosbach keine Kosten. Sie erhält von den Stadtwerken Mosbach GmbH eine jährliche Avalprovision von 0,6 % der jeweiligen Darlehensrestsumme. Im Übrigen wird erwartet, dass die Stadtwerke Mosbach GmbH ihren Verpflichtungen aus dem Darlehen nachkommt.

Anlagen:

-